



sie waren Rebellen, furchtlos und neugierig, und sie liebten einander so, wie man sich liebt, wenn man 13 ist. Hoffnungen, Zweifel, Mädchen, Träume von Ruhm: Sie teilten sie alle.

«Schlicht und einfach grossartig.» Mondocine.net



«Eine perfekte Alchemie, die Szenen von unglaublicher Intensität offenbart.» Lebillet.ch



Paul Cézanne (Guillaume Gallienne) und Emile Zola (Guillaume Canet) kennen sich seit frühster Kindheit, und zwischen den beiden Männern ist in all den Jahren eine tiefe Verbundenheit und Freundschaft entstanden. Der Ruhm hat den anfangs wohlhabenden Paul vergessen und den aus armen Verhältnissen stammenden Emile reich beschenkt. Er hat alles: Berühmtheit, Geld und die perfekte Ehefrau – die Frau, in die Paul früher

ie verurteilen, bewundern, konfrontieren einander. Sie verlieren sich aus den Augen und treffen sich wieder, wie ein Paar, das nicht aufhören kann, sich zu lieben.

